

MONOGRAPHIEN & HERAUSGEBERSCHAFTEN**Jahrbuch der Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung 2020 / GKJF.**

Thema: Träume. Hgg. Gabriele von Glasenapp/ Emer O'Sullivan/ Caroline Roeder/ Ingrid Tomkowiak. <http://www.gkjf.DE/publikationen/jahrbuch-2020-open-access/>.

Parole(n): Politische Dimensionen von Kinder- und Jugendmedien. Hg. Caroline Roeder. Stuttgart: Metzler 2020 (Studien zu Kinder- und Jugendliteratur und -medien, Bd. 2).

Schnittstellen der Kinder- und Jugendmedienforschung. Aktuelle Positionen und Perspektiven. Hgg. Ute Dettmar, Caroline Roeder, Ingrid Tomkowiak. Stuttgart: Metzler 2019 (Studien zu Kinder- und Jugendliteratur und -medien, Bd. 1).

Jahrbuch der Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung 2019 / GKJF.

Thema: Fakt, Fake und Fiktion. Hgg. Gabriele von Glasenapp/ Emer O'Sullivan/ Caroline Roeder/ Michael Staiger/ Ingrid Tomkowiak.
<http://www.gkjf.DE/publikationen/jahrbuch-2019-open-access/>.

Jahrbuch der Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung 2018 / GKJF.

Thema: 1968. Hgg. Ute Dettmar/ Gabriele von Glasenapp / Emer O'Sullivan/ Caroline Roeder, / Ingrid Tomkowiak. <http://www.gkjf.DE/publikationen/jahrbuch-2018-open-access/>.

»Denn sie rauben sehr geschwind jedes böse Gassenkind«. »Zigeuner«-Bilder in Kinder- und Jugendmedien. Hgg. Petra Josting/ Caroline Roeder/ Frank Reuter/ Ute Wolters. Göttingen: Wallstein 2017.

Familienaufstellungen in Kinder- und Jugendliteratur und Medien. Hgg. Caroline Roeder/ Michael Ritter. (kjl&m 17 extra). München: kopaed 2017.

Jahrbuch der Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung 2017 / GKJF.

Thema: Flucht und Vertreibung. Hgg. Ute Dettmar/ Gabriele von Glasenapp/ Emer O'Sullivan/ Caroline Roeder/ Ingrid Tomkowiak.
<http://www.gkjf.de/publikationen/jahrbuch-2017-open-access/>.

Immer Trouble mit Gender. Genderperspektiven in Kinder- und Jugendliteratur und -medien(forschung). (kjl&m extra). Hgg. Petra Josting/ Caroline Roeder/ Ute Dettmar. München: kopaed 2016.

Himmel & Hölle. Raumerkundung in schulischer Praxis. Hg. Caroline Roeder. München: kopaed 2015.

Topographien der Kindheit. Literarische, mediale und interdisziplinäre Perspektiven auf Orts- und Raumkonstruktionen. Hg. Caroline Roeder. Bielefeld: transcript 2014.

„Das ist bestimmt was Kulturelles“. Eigenes und Fremdes in Kinder- und Jugendmedien (kjl&m extra). Hgg. Petra Josting/ Caroline Roeder. München: kopaed 2013.

An allen Fronten. Kriege und politische Konflikte in Kinder- und Jugendmedien. Hgg. Ingrid Tomkowiak/ Ute Dettmar/ Gabriele von Glasenapp/ Caroline Roeder. Zürich: Chronos

2013 (Beiträge zur Kinder- und Jugendmedienforschung 3. Hg. vom Schweizer Institut für Kinder- und Jugendmedien).

Blechtrommeln! Kinder- und Jugendliteratur und Musik. Hg. Caroline Roeder. kjl&m. forschung. schule. bibliothek (extra). München: kopaed 2012.

Ich! Identität(en) in der Kinder- und Jugendliteratur. Hg. Caroline Roeder. kjl&m. forschung. schule. bibliothek (extra). München: kopaed 2009.

Phantastisches im Leseland. Die Entwicklung phantastischer Kinderliteratur der DDR (einschließlich SBZ). Eine gattungsgeschichtliche Analyse. (Kinder- und Jugendkultur, -literatur und -medien. Theorie – Geschichte – Didaktik. Hgg. v. Hans-Heino Ewers, Christine Garbe, Bernhard Rank u. Rüdiger Steinlein, Bd. 44). Frankfurt/ M.: Peter Lang 2006.

Berliner Kindheit im zwanzigsten Jahrhundert. Ein literarisch-fotografisches Projekt. Hg. Caroline Roeder. (Hauptstadt Kulturfonds Berlin.) Berlin 2006.

Per Leihschein durch die Gutenberg-Galaxis. Eine wilde Bibliotheksjagd durch Labyrinth, Lesehallen und Lektüren. Wien: Stube (Reihe Fokus) 2006.

Von Alex bis Zoo. Auf den Spuren literarischer Figuren. Hg. LesArt. Berlin 1998.

HERAUSGABE FACHZEITSCHRIFT:

KJL&M FORSCHUNG SCHULE BIBLIOTHEK MÜNCHEN: KOPAED

Auf Bleistiftwegen. Außerschulische (literarische) Lernorte.
17/3, 69. Jg. 2017

Vom Wunder-Schlummer-Land. Traum und Träumen in Kinder- und Jugendmedien.
16/4, 68. Jg. 2016.

Ausgezeichnet! Der Deutsche Jugendliteraturpreis wird 60.
16/1, 68. Jg. 2016.

Sascha, Mascha & Tschick. Russlandbilder in Kinder- und Jugendliteratur.
15/2, 67. Jg. 2015.

Hirbel, Kurt und die Tiefbegabten. Behinderung in Kinder- und Jugendmedien.
14/2, 66. Jg. 2014.

„die Worte kommen dann fast von selbst“. Erzählen in Kinder- und Jugendmedien.
13/4, 65. Jg. 2013.

Von Lady Punk bis Lady Gaga. Moderne Mädchenliteratur.
12/2, 64. Jg. 2012.

Um uns die Stadt. Kinder- und Jugendliteratur & Metropolen.
11/4. 63. Jg. 2011.

Alles Lüge! Unwahrheiten in der Kinder- und Jugendliteratur.

11/1. 63. Jg. 2011.

So leben wir jetzt. Krieg in der Kinder- und Jugendliteratur.

10/2. 62. Jg. 2010.

Harr Harr! Comics und Bildgeschichten.

09/2. 61. Jg. 2009.

Spielen in der Kinder- und Jugendliteratur.

08/2. 60. Jg. 2008.

Heimat: Landschaft in der Kinder- und Jugendliteratur.

08/4. 60. Jg. 2008.

AUFSÄTZE (AUSWAHL)

»Donnerwetter, das ist famos«. „Mediale Mobilmachung“ im NS-Mädchenfilm *Was tun, Sibylle?* In: Petra Josting/ Marlene Antonia Illies/ Matthias Preis/ Annemarie Weber (Hgg.): Deutschsprachige Kinder- und Jugendliteratur im Medienverbund 1900-1945. Stuttgart: Metzler 2020 (Studien zu Kinder- und Jugendliteratur und -medien, Bd. 4.), 545-565.

Der Kindheit davonkommen. Beobachtungen zu Angelika Klüssendorfs "Das Mädchen" (2011). In: Ächtler, Norman/ Heidrich, Anna/ José Fernández Pérez/ Mike Porath (Hgg.): Generationalität Gesellschaft Geschichte. Schnittfelder in den deutschsprachigen Literatur- und Mediensystemen nach 1945. Berlin: Verbrecher, 509-526.

"Wir haben kein Gegenüber, das ist so". Ein Gespräch mit Irina Liebmann. In: Gansel, Carsten (Hg.): Deutschland Russland. Topographien einer literarischen Beziehungsgeschichte. Berlin: Verbrecher Verlag 2020, 465-478.

"Die Träume gehören zweifellos zur Wirklichkeit" oder "Dieser kleine Junge hat Kummer". Traum-Erzählungen über Kindheit und für Kinder. In: Julia Benner/ Barbara Schneider-Kempf/ Sigrun Putjenter (Hgg.): Schauplatz der Künste: Bild und Text im Kinderbuch. Festschrift für Carola Pohlmann. Würzburg: Königshausen & Neumann 2020, 109-124.

Topographien der Revolte. Koordinaten des Politischen im Werk Michael Wildenhains. In: Thomas Wild/ Christian Hippe (Hgg.): Geschichte und Individuum. Das literarisch-zeitgeschichtliche Werk Michael Wildenhains. Berlin: Verbrecher Verlag 2020, 85-103.

"Meine Sehnsucht heißt Weltumschichtung". Politische und ideologische Dimensionen von Kinder- und Jugendliteratur. In: Caroline Roeder (Hg.): Parole(n): Politische Dimensionen von Kinder- und Jugendmedien. Stuttgart: Metzler 2020, (Studien zu Kinder- und Jugendliteratur und -medien, Bd. 2.), 29-48.

Was bleibt? Erinnernte DDR-Kindheit(en). In: Carsten Gansel/ Norman Ächtler/ Bettina Kümmerling-Meibauer: Erzählen über Kindheit und Jugend in der Gegenwartsliteratur. Berlin: Okapi 2020, 113-127.

Von lauer Schmöckerluft und schundfreien Kinderlesehallen. Die Entstehung von Kinder- und Jugendbuchbibliotheken in kulturwissenschaftlicher Perspektive. In: Ute Dettmar/ Caroline Roeder/ Ingrid Tomkowiak (Hgg.): Schnittstellen der Kinder- und Jugendmedienforschung. Aktuelle Positionen und Perspektiven. Stuttgart: Metzler 2019, (Studien zu Kinder- und Jugendliteratur und -medien, Bd.1.), 251-268.

Oh, wie schön ist Dystopia! Politischen Positionen und Gattungsfragen in der Kinder- und Jugendliteratur und ihrer Geschichte in historischer wie gegenwartsbezogener Perspektive. In: JuLit H. 2/2019, 3-9.

Russen-Disko(urs). Russland-Stereotype in deutschsprachiger All Age-Literatur unter erinnerungskultureller Perspektive. In: Akten des XIII. Internationalen Germanistenkongresses Shanghai 2015 Germanistik zwischen Tradition und Innovation. Hgg. Jianhua Zhu, Jin Zhaound, Michael Szurawitzki. Bd. 11 unter Mitarbeit von: Corina L. Petrescu, Carsten Gansel, Barbara von der Lühe, Bernd Fischer, Lutz Koepnick. Frankfurt/ M. u.a.: Peter Lang 2018, 121-126.

Mikrokosmen des Nonsens. Gereimtes Getier. In: Petra Josting/ Sebastian Schmideler (Hgg.): Bonsels' Tierleben. Insekten und Kriechtiere in Kinder- und Jugendmedien. Baltmannsweiler: Schneider 2015, 328-344.

Von Trotzkopf bis Tschick. Von Moritz bis Marsmädchen. In: Petra Josting/ Ricarda Freudenberger (Hgg.): Norm und Normüberschreitung in der Kinder- und Jugendliteratur. kjl&m. forschung. schule. bibliothek (extra), 2015, 44-57.

Das Elend unserer Kinderliteraturkritik. Positionsbestimmung für eine peripher gescholtene Sparte. In: Christina Gansel/ Heinrich Kaulen (Hgg.): Literaturkritik heute. Tendenzen – Traditionen – Vermittlung. Göttingen: V&R unipress 2015, 267-285.

„Hier, genau hier habe ich damals gelebt“ oder „Die Erde ist rund“. Annäherung an Topographien der Kindheit. In: Caroline Roeder (Hg.): Topographien der Kindheit. Literarische, mediale und interdisziplinäre Perspektiven auf Orts- und Raumkonstruktionen. Bielefeld: transcript 2014, 11-26.

Bilder aus den Vorstädten des Universums. Fremdwahrnehmung und postkoloniale Aspekte der Bilder(buch)didaktik. In: Hubert Sowa/ Alexander Glas/ Monika Miller (Hgg.): Bildung der Imagination. Bd. 2: Bildlichkeit und Vorstellungsbildung in Lernprozessen. Oberhausen: Athena 2014, 379-392.

Kinder an die Macht? Literarische Kinderrepubliken als pädagogische Versuchsanordnung. In: kids+media. Zeitschrift für Kinder- und Jugend-medienforschung. 2/2013. (online-Zeitschrift Hgg. Institut für Populäre Kulturen der Universität Zürich und Schweizerisches Institut für Kinder- und Jugendmedien <http://www.kids-media.uzh.ch/2-2013>), 23-43.

„Ich habe die Zeit in meiner Geschichte gefangen“. Stadt als fremde Heimat im autobiographischen Schreiben von Zoran Drvenkar. In: Petra Josting, (Hg.): Zoran Drvenkar. Bielefelder Poet in Residence 2012. (Kinder- und Jugendliteratur aktuell, Bd. 1). München: kopaed 2013, 31-46.

Kindheitslandschaft als Kriegslandschaft. Kriegs-Geschichte(n) in Zonenrandgebieten. In: An allen Fronten. Kriege und politische Konflikte in Kinder- und Jugendmedien. Ingrid Tomkowiak/ Ute Dettmar/ Gabriele von Glasenapp/ Caroline Roeder (Hgg.). Zürich: Chronos 2013 (Beiträge zur Kinder- und Jugendmedien-forschung 3. Hg. vom Schweizer Institut für Kinder- und Jugendmedien), 37-52.

Kindheits-Landschaften. Auf der Suche nach autobiographisch-erinnerten Orten. In: Vielheit und Einheit der Germanistik weltweit. Franciszek Grucza, (Hg. mit Hans-Gert Roloff, Martina Wagner-Egelhaaf, Claudia Liebrand). Bd. 8. Autofiktion. Neue Verfahren literarischer Selbstdarstellung. Hgg. Martina Wagner-Egelhaaf, Anna Czajka, Richard Gray). Publikationen der internationalen Vereinigung für Germanistik (IVG). Franciszek Grucza/ Jianhua Zhu (Hgg). Akten des XII. Internationalen Germanisten-kongresses Warschau 2010. Frankfurt/M. u.a.: Peter Lang 2013, 217-221.

Störfall Jugend? Interview mit der Jugendbuchautorin Marlene Röder. In: Von Lady Punk bis Lady Gaga. Moderne Mädchenliteratur. *kj&m forschung schule bibliothek* 12/2, 64. Jg. 2012, 75-80.

Die Dystopie als Dschungelcamp. Traditionelle Zukunftskritik und postapokalyptische Arena-Szenarien in aktueller All-Age-Literatur. In: *Der Deutschunterricht (Jugendliteratur)*. H. 4, 2012, 36-45.

Von Westminster bis Walachei. Arm und Reich auf dem kinder- und jugend-literarischen Stadtplan. In: Franziska Schößler (Hg.): *Der Deutschunterricht*. H. 5 (2012): Arm und Reich in der Literatur, 58-67

Geisterbeschwörung. Blick zurück nach vorn auf Kolonial-Geschichte(n) in aktueller Jugendliteratur. In: Carsten Gansel/ Pawel Zimniak (Hgg.): *Zwischen didaktischem Auftrag und grenzüberschreitender Aufstörung? Zu aktuellen Entwicklungen in der deutschsprachigen Kinder- und Jugendliteratur*. Heidelberg: Winter 2011, 153-168.

Gekritzelt über das Universum oder Peripherie als Mitte der Welt. Postkoloniale Theorie und Kinder- und Jugendliteratur. In: *1000 und 1 Buch. Das Magazin für Kinder- und Jugendliteratur*, Nr. 4/ November 2011 (Peripherie), 4-10.

„Laßt euch die Kindheit nicht austreiben!“ Erich Kästners Kindheitsbild. In: Wolfgang Wangerin (Hg.): *Der rote Wunderschirm. Kinderbücher der Sammlung Seifert von der Frühaufklärung bis zum Nationalsozialismus*. Göttingen: Wallstein 2011, 66-68.

Die Weltreise eines Sachbuchs. Globalisierung als Thema oder Globalisierung der aktuellen Kinder- und Jugendliteratur? In: Jörg Knobloch (Hg.): *Kinder- und Jugendliteratur in einer globalisierten Welt*. *kj&m extra*. München: kopaed 2011, 120-130.

Berichte von Hacks und Kunze. Druckgenehmigungsverfahren und andere Maßnahmen gegenüber Kinder- und Jugendliteratur der DDR. In: Gunda Mairbäurl/ Ernst Seibert (Hgg.): *Kindheit zwischen Ost und West. Kinderliteratur zwischen Kaltem Krieg und neuem Europa*. Bern, Berlin, Brüssel: Peter Lang 2010 (Europäische Kinder- und Jugendliteratur im interkulturellen Kontext), 43-66.

Der Deutsche Jugendliteraturpreis. Eine Preis-Geschichte. In: *Praxis Deutsch. Kinder- und Jugendliteratur nach 2000*. 37. Jg., H 224, 2010, 59-61.

>Klick<! Krieg ins Bild gefasst. Ein Blick auf Tendenzen in aktueller Kinder- und Jugendliteratur. In: kjl&m. forschung. schule. bibliothek. 10/2. 62. Jg. So leben wir jetzt. Krieg in der Kinder- und Jugendliteratur, 2010, 64-70.

Mutmaßungen über Jakob H. Topographie und literarischer Stadtplan – Berlin nach 1989. In: Ute Dettmar/ Mareile Oetken (Hgg.): Grenzenlos. Mauerfall und Wende in (Kinder- und Jugend-)Literatur und Medien. Heidelberg: Winter 2010, 171-190.

Weltumrundung! Welterkundung? Rund ums fantastische Fabulieren. In: „Rund und eckig“. (Reihe fokus. Fernkurs Kinder- und Jugendliteratur). Wien: STUBE 2010, 47-57.

Familiale Kindheit im 20. Jahrhundert. Kirsten Boie als literarische Chronistin (west)deutscher Zeitgeschichte. In: Birgit Dankert (Hg.): Leidenschaft und Disziplin. Kirsten Boies Kinder- und Jugendbücher 1985-2010. Berlin: BibSpider 2010, 32-46.

Die Sprache als Schutzmantel oder Über die Schwierigkeiten, am Leben überhaupt teilzunehmen. Ein Interview mit der Autorin Marjaleena Lembcke über ihren Roman Liebeslinien. In: Wenn Amors Pfeil getroffen hat ... Liebe in der KJL. kjl&m 1/2010, 2010, 28-32.

Archivalisches zur Astrid Lindgren-Rezeption in der DDR. In: Svenja Blume/ Bettina Kümmerling-Meibauer/ Angelika Nix (Hgg.): Astrid Lindgren – Werk und Wirkung. Internationale und interkulturelle Aspekte. Frankfurt/M.: Lang 2009 (Kinder- und Jugendkultur, -literatur und -medien. Theorie – Geschichte – Didaktik. Bd. 60), 105-122.

Hinter 7 Brücken. (Kinder- und Jugend-)Literatur zum Jubiläumsjahr 1989-2009. In: 1000 und 1 Buch 4/2009, 10. Jg., 35-38.

Zwischen Zwischenreichen. Grenzerfahrung Grenzverletzung Grenzverluste. In: 1000 und 1 Buch 3/2009, 33-36.

„Wahre“ Webgeschichten & andere fiktive Superhelden. Mediale Entwicklungen in der aktuellen Jugendliteratur. In: Literatur im Unterricht. Texte der Gegenwartsliteratur für die Schule. H. 1/2009, 10. Jg. 29-43.

Fantastisches aus dem verschwundenen Land DDR – Aspekte der Lindgren Rezeption. In: Frauke Schade (Hg.): Astrid Lindgren. Ein neuer Blick. Kinderkultur, Illustration, Literaturgeschichte. Berlin: Lit Verlag 2008 (Kinder- und Jugendliteratur Bd. 1), 88-106.

Politimprägnierte Kindheiten. Erinnerungsliteratur aus dem ehemaligen Ostblock und aus der Zeit der chinesischen Kulturrevolution. In: 1000 und 1 Buch. Nr. 1/Februar 2008, 39-42.

Die schönsten Kinderspiele der Welt. In: kjl&m, 60. Jg. 2/2008, Thema: Spielen in der Kinder- und Jugendliteratur, 14-21.

Reden und Schweigen über Kindheit. In: JuLit 2/2008, 34. Jg., 37-41.

Kindheits-Passagen. Das Walter Benjamin-Projekt *Berliner Kindheit im zwanzigsten Jahrhundert*. In: Mitteilungen des Deutschen Germanistenverbandes. Kinder- und Jugendliteratur. Hg. Annette Kliewer. H.1/2008, 55. Jg., 72-85.

Vom *Trotzkopf* zum *Stargirl* – von der traditionellen Mädchen-Pensionats-Geschichte zum aktuellen College-Außenseiterinnen-Adoleszenzroman. In: Thomas Zabka (Hg.): Schule als Gegenstand der Kinder- und Jugendliteratur. Baltmannsweiler: Schneider 2008, 157-176.

Transitraum Kindheit. Laudationes für die Preisbücher des Deutschen Jugendliteraturpreis 2008. In: JuLit 4/2008, 34. Jg., 18-24.

Memory Map – Kindheits-Kartographie im Werk von Peter Sis. In: *kjl&m*, 60. Jg., 4/2008. Thema: Heimat: Landschaft in Kinder- und Jugendliteratur, 42-47.

Archivalisches zur Astrid-Lindgren-Rezeption in der DDR. In: Svenja Blume/ Bettina Kümmerling-Meibauer/ Angelika Nix (Hgg.): In 100 Jahren um die Welt. Interkulturelle Blickwinkel auf das Werk Astrid Lindgrens und dessen internationale Wirkung. Frankfurt/ M.: Peter Lang 2008, 105-122.

Unglaubliche Reisen. Phantastische Ausflüge und echte Expeditionen in die Kindheit auf den Spuren von Kinder- und Jugendliteratur. In: In die weite Welt hinein. Reisen in der Kinder- und Jugendliteratur. Institut für Jugendliteratur Wien (Hg.). Wien 2007, 88-95.

Blick zurück nach vorn. Rede anlässlich der Bekanntgabe der Nominierungen des Deutschen Jugendliteraturpreises am 23. März 2007 auf der Leipziger Buchmesse. In: JuLit H. 2/2007, 33. Jg., 41-46.

Große Bühne Kindheit. Laudationes für die Preisbücher des Deutschen Jugendliteraturpreis 2007. JuLit H. 4/2007, 33. Jg., 5-9.

Mauerspringer, Grenzgänger oder literarische Boten? In: Hannelore Daubert/ Julia Lentge (Hgg.): Jubiläumspublikation zu 50 Jahre Deutscher Jugendliteratur Preis. München: AKJ 2006, 47-55.

Keine Planstelle für Fantasie? Oder: Steinherzige Piraten, goldbärtige Engel und falsche Prinzen. In: Jörg Knobloch/ Gudrun Stenzel (Hgg.): Zauberland und Tintenwelt. Fantastik in der Kinder- und Jugendliteratur. Beiträge Jugendliteratur und Medien. 17. Beiheft 2006, 80-88.

Phantastische Kinderliteratur. In: Rüdiger Steinlein/ Heidi Strobel/ Thomas Kramer (Hgg.): Handbuch zur Kinder- und Jugendliteratur der DDR (einschl. SBZ). Stuttgart: Metzler 2006, 688-758.

Kinder- und Jugendliteratur. In: Erhard Schütz (Hg.): Das BuchMarktBuch. Der Literaturbetrieb in Grundbegriffen. Reinbek: Rowohlt 2005, 169-172.

„Er ist jetzt bei L“. Eine wilde Bibliotheksjagd durch Labyrinth, Lesehallen und Lektüren. In: 1000 und 1 Buch. Das österreichische Magazin für Kinder- und Jugendliteratur. H. 3/2005, 4-12.

Literarisch Spazieren. Konzeptionelle Überlegungen zu neuen Routen. In: JuLit 30. Jg., H. 2/2004, 31-34.

Schauplatz Buch. Literarische Spaziergänge als kreative Ortserkundungen für Kinder und Jugendliche. In: Volker Frederking (Hg.): Lesen und Symbolverstehen Jahrbuch Medien im Deutschunterricht 2003. München: kopaed 2004, 19–34.

Schildkröten stürmen an einem vorbei. Ein Wettlauf der Langsamkeit durch die Literatur. In: 1001 Buch. Das österreichische Magazin für Kinder- und Jugendliteratur. H. 4/2003, 39-41.

Nachdenken über Anna H. Phantastische Kinderliteratur der DDR. In: Beiträge Jugendliteratur und Medien. 55. Jg., H. 1/2003, 5–18.

Fernweh oder Reiselust. AusreißerInnen in der Kinder- und Jugendliteratur. In: Wermke, Jutta (Hrsg.): Wege durch Europa. Reisen und Reiseliteratur im fächerübergreifenden Unterricht. Sekundarstufe 1, Bd.1. Hohengehren: Schneider 2002, 14–29.

Na, dann ... adieu ihr Abenteuer. Kindheit an der langen Leine. In: 1001 Buch. Das österreichische Magazin für Kinder- und Jugendliteratur. H. 4/2001, 15–20.

„Weg von hier – das ist mein Ziel“: Besuch bei einer klassischen Reisegesellschaft. In: JuLit H. 1/2001, 27. Jg., 3–17.

„Begrabt mein Herz am Heinrichplatz“. Kreuzberg – ein Ort für Geschichte(n). In: „Det verwächst sich...?“ Kiezkindheit und Großstadtjugend in literarischen Texten mit Schauplatz Berlin. LesArt (Hg.). Berlin 1999, 122–135.

LEXIKONARTIKEL | HANDBÜCHER

Spatial Studies. In: Tobias Kurwinkel/ Schmerheim, Philipp (Hgg.): Handbuch der Kinder- und Jugendliteratur. Stuttgart: Metzler 2020, 353-361.

Buch im Buch. In: Monika Schmitz-Emans (Hg.): Literatur, Buchgestaltung und Buchkunst. Ein Kompendium. Berlin, Boston: DeGruyter 2019, 519-532.

Kaspar H. Spinner/ Jan Standke (Hgg.): Erzählende Kinder- und Jugendliteratur. Stuttgart: UTB 2016. Hierin Beiträge über Peter Bichsel, Lewis Carroll, Peter Härtling, Wolfgang Herrndorf.

Caroline Roeder/ Ina Brendel-Perpina: Der Deutsche Jugendliteraturpreis (DJLP). In: Kinder- und Jugendliteratur. Ein Lexikon. Autoren Illustratoren Verlage Begriffe. Günter Lange/ Kurt Franz/ Franz-Josef Payrhuber (Hgg.) (Loseblatt). Meitingen 1995ff. Teil 4: Institutionen/ Literaturbetrieb, 54. Ergänzungslieferung, 1-25 (2015).

Marion Bönninghausen/ Jochen Vogt (Hgg.): Literatur für die Schule. Ein Werklexikon zum Deutschunterricht. Paderborn: Fink 2014. Beiträge zu: Kirsten Boie: Ich ganz cool, 72-73; Kirsten Boie: Nicht Chicago. Nicht hier, 73-74; Christa Kozik: Der Engel mit dem goldenen Schnurrbart, 507-508; Marjalena Lembcke: Liebeslinien, 530-531; Benno Pludra: Jakob heimatlos, 647-648; Jutta Richter: Der Tag als ich lernte die Spinnen zu zähmen, 669-670.

Killy Literaturlexikon. Autoren und Werke deutschsprachigen Kulturraums. Begr. v. Walther Killy. Hrsg. v. Wilhelm Kühlmann in Gemeinschaft mit Achim Aurnhammer/ Karina Kellermann/ Helmuth Kiesel/ Reimund Sdzuj. Redaktion: Christine Henschel. Neuauflage. Berlin: DeGruyter 2009. Autoreneinträge: James Krüss, Benno Pludra, Miriam Pressler, Otfried Preußler, Käthe Recheis.

Oxford Encyclopedia of Children's Literature. Oxford: Oxford University Press 2006. Jack Zipes u.a. (Hgg.). Zu den AutorInnen/ IllustratorInnen: Martin Auer, Rotraut Susanne Berner, Klaus Kordon, Käthe Recheis, Marlene Reidel.

REZENSIONEN (AUSWAHL)

Kazmierczak, Madlen: Fremde Frauen. Zur Figur der Migrantin aus (post)sozialistischen Ländern in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. Berlin: Erich Schmidt, 2016. Zugl.: Dissertation. (Philologische Studien und Quellen; 253). In: Germanistik. Internationales Referatenorgan mit bibliographischen Hinweisen. H. 60 3/4 (2020).

Planka Sabine (Hrsg.): Berlin. Bilder einer Metropole in erzählenden Medien für Kinder und Jugendliche. Würzburg: Königshausen Neumann. In: kjl&m 4-2019.

Führer Carolin (Hrsg.): Die andere deutsche Erinnerung. Tendenzen literarischen und kulturellen Lernens. (Deutschsprachige Gegenwartsliteratur und Medien, Bd. 18). Göttingen: V&R. In: kjl&m 4-2017.

Bachmann, Christian A. / Laura Emans/ Monika Schmitz-Emans (Hgg): Bewegungsbücher. Spielformen, Poetiken, Konstellationen. Berlin: Ch. A. Bachmann 2016. (Mirabilia – Forschungsbeiträge zum Künstlerbuch. Konzepte – Diskurse – Kontexte, hgg. Ulrich Ernst u. Monika Schmitz-Emans, Bd. 4). 236 S., € 29,90. In: kjl&m 17-3. 2017, 83-84.

Ächtler, Norman/ Rox-Helmer, Monika (Hrsg.) Zwischen Schweigen und Schreiben. Interdisziplinäre Perspektiven auf zeitgeschichtliche Jugendromane von Kirsten Boie und Gina Mayer. (=Literarisches Leben heute, 3). Frankfurt/M.: Lang 2013. In: Jahrbuch Kinder- und Jugendliteraturforschung 2013/2014. Hgg. Institut für Jugendbuchforschung der Johann Wolfgang Goethe-Universität (Frankfurt am Main) und von der Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz (Berlin) 2014, 189-190.

Ewers, Hans-Heino: Literaturanspruch und Unterhaltungsabsicht. Studien zur Entwicklung der Kinder- und Jugendliteratur im späten 20. und frühen 21. Jahrhundert. Frankfurt/M.: Lang 2013. In: Kinder- und Jugendkultur,-literatur und -medien. Theorie – Geschichte – Didaktik; 85, 176-177.

Möhrmann, Renate (Hrsg.) unter Mitarbeit von Nadja Urbani: rebellisch verzweifelt infam. Das böse Mädchen als ästhetische Figur. Bielefeld: Aisthesis 2012. In: Jahrbuch Kinder- und Jugendliteraturforschung 2012/2013. Hgg. Institut für Jugendbuchforschung der Johann Wolfgang Goethe-Universität (Frankfurt am Main) und von der Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz (Berlin) 2013, 163-164.